

der sich aus abgeschlossenen und noch abzuschließenden Verträgen und Vereinbarungen mit der BRD und Westberlin ergebenden günstigen Möglichkeiten zur weiteren Vertiefung des Differenzierungsprozesses und der inneren Widersprüche im Lager des Gegners beigetragen werden kann.

Neben der offensiven und aktiven Bearbeitung der imperialistischen Geheimdienste und ihrer Agenturen, der volksfeindlichen Organisationen usw. ist es gerade gegenwärtig dringend notwendig, den kriminellen Menschenhändlerbanden von innen heraus empfindliche Schläge zuzufügen, sie zu verunsichern, an ihrem Tätigwerden zu hindern bzw. diese einzuschränken und schließlich ihre Auflösung und Liquidierung zu erreichen.

Dazu sind insbesondere solche Aktivitäten einzuleiten, die zu noch mehr Unruhe unter den Auftraggebern, zu Mißtrauen innerhalb dieser Banden, zur Beeinträchtigung ihres Vertrauens zu den Zentralen sowie zur Erzeugung bzw. Verstärkung von Rivalitäten führen.

Z. B. durch das Erwirken von Strafanzeigen durch Rechtsanwälte, die Nachweisführung von Betrugereien usw. ist deutlich zu machen, daß durch die Tätigkeit der kriminellen Menschenhändlerbanden selbst Bürgern der BRD bzw. Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin Schaden entsteht.